

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn

Leistungsbeschreibung

Vergabeverfahren:
Rahmenvertrag Social-Media-Agentur für das
weltwärts-Programm (EG-2026-0780)

Leistungszeitraum: ab Zuschlagserteilung bis 30. September 2027 (mit Option auf Verlängerung bis 30. September 2028)

I. Vorstellung der Auftraggeberin

1. Engagement Global gGmbH

ENGAGEMENT GLOBAL ist Partnerin für entwicklungspolitisches Engagement. Wir vereinen unter einem Dach verschiedene Förderprogramme sowie zahlreiche Projekte, Initiativen und Angebote für ein gerechtes und nachhaltiges globales Miteinander. Dabei arbeiten wir insbesondere mit der Zivilgesellschaft, mit Kommunen und mit Schulen zusammen. Engagement Global ist im Auftrag der Bundesregierung tätig und wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.engagement-global.de/de/wer-wir-sind>

2. Das weltwärts-Programm von Engagement Global

Im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) koordiniert Engagement Global das weltwärts-Programm, den entwicklungspolitischen Freiwilligendienst Deutschlands. Das Programm ermöglicht jungen Menschen im Alter von 18 bis 28 Jahren (in bestimmten Fällen bis 35 Jahre), sich für sechs bis 24 Monate in Projekten in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien oder Osteuropa für globale Gerechtigkeit zu engagieren (Nord-Süd-Komponente). Gleichzeitig können junge Menschen aus diesen Regionen einen Freiwilligendienst in Deutschland absolvieren (Süd-Nord-Komponente).

weltwärts möchte das Engagement für die „Eine Welt“ nachhaltig fördern und versteht sich als Lerndienst, der jungen Menschen einen interkulturellen Nord-Süd- bzw. Süd-Nord-Austausch ermöglicht. Ziel von weltwärts ist es, jungen Menschen einen Perspektivwechsel im Ausland zu ermöglichen und für ein langfristiges Engagement zu gewinnen. Daneben ist die Stärkung internationaler Partnerschaften ein weiteres Ziel von weltwärts.

Das Programm wird durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) finanziert und von über 100 zivilgesellschaftlichen Trägerorganisationen in Deutschland im Dialog mit etwa 1.800 Partnerorganisationen in den Projektländern durchgeführt. Zu den weltwärts-Trägern zählen unter anderem Sportvereine, Umweltorganisationen, kirchliche Einrichtungen sowie entwicklungspolitische Organisationen. Ebenso vielfältig ist die Landschaft der Partnerorganisationen in Afrika, Asien, Lateinamerika, Osteuropa und Ozeanien.

Die Programmsteuerung erfolgt in gemeinsamer Verantwortung von Staat und Zivilgesellschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.weltwaerts.de/de/>

Ein zentraler Bestandteil des weltwärts-Programms ist das Engagement ehemaliger Freiwilliger. Zu diesem Zweck wurde die weltwärts Community als Netzwerk von und für Ehemalige nach dem Bottom-up-Prinzip aufgebaut. Der Aufbau und die Weiterentwicklung der Community werden von der Auftraggeberin gefördert und qualitätssichernd begleitet. Die Community versteht sich als Plattform für Austausch, Vernetzung und gemeinsames Engagement für eine gerechtere und nachhaltigere Welt („Zusammen ist Mehr“). Sie bietet ehemaligen Freiwilligen die Möglichkeit, ihre Erfahrungen einzubringen und sich über den Freiwilligendienst hinaus gesellschaftlich zu engagieren. Teil des zu vergebenden Auftrags ist es zudem, die Synergien zwischen der Programmkommunikation und den Aktivitäten der weltwärts Community zu stärken. Die Auftraggeberin verspricht sich insbesondere auf Social Media künftig noch stärkere Synergien zwischen der Programmkommunikation und Community-Aktivitäten.

II. Inhaltliches

1. Hintergrund des zu vergebenden Auftrags

Das weltwärts-Programm ist auf den Social-Media-Plattformen Instagram, YouTube, Facebook sowie LinkedIn vertreten. Gegenstand dieses Rahmenvertrags ist die Betreuung der Kanäle Instagram, Facebook und YouTube, die regelmäßig bespielt werden.

Die Social-Media-Aktivitäten von weltwärts dienen dazu, authentische und emotionale Einblicke in das Programm und in den Alltag von Freiwilligen in ihrem Einsatzland zu vermitteln. Ziel ist es, insbesondere junge Erwachsene als Kernzielgruppe für einen internationalen Freiwilligendienst zu sensibilisieren, zu informieren und sie zur Bewerbung bei einer der 100+ weltwärts-Organisationen in Deutschland zu motivieren.

weltwärts wird dabei als internationaler, entwicklungspolitischer Freiwilligendienst positioniert, der eine sinnvolle und orientierungstiftende Möglichkeit für die Zeit nach der Schule, während oder nach Ausbildung bzw. Studium bietet. Die Social-Media-Kommunikation als Maßnahme der Öffentlichkeitsarbeit des Programms soll dazu beitragen, Zugangsbarrieren abzubauen und zur Teilnahme motivieren.

Das weltwärts-Programm wird bei der Redaktion und laufenden Betreuung der genannten Kanäle aktuell von einer Agentur unterstützt, deren Vertrag ausläuft. Vor diesem Hintergrund wird ein neuer Rahmenvertrag geschlossen. Die Vertragslaufzeit beginnt mit Zuschlagserteilung. Die operative redaktionelle Betreuung der Kanäle durch den Auftragnehmer startet zum 1. Oktober 2026 und endet am 30. September 2027 mit Option auf einmalige Verlängerung um ein Jahr. Der Zeitraum zwischen Zuschlagserteilung und Beginn der redaktionellen Leistungen dient der Einarbeitung und Übergabe, um einen nahtlosen Übergang sicherzustellen.

1.1 Zielgruppen von weltwärts

Die Zielgruppen des weltwärts-Programms sind:

Primäre Zielgruppe

- Junge Menschen im Alter von 18 bis 28 Jahren (bis 35 Jahre bei Menschen mit Behinderung oder Beeinträchtigung), die als potenzielle Freiwillige für eine Teilnahme am Programm gewonnen werden sollen
- Ein besonderer Fokus liegt auf jungen Menschen in Deutschland (Nord-Süd-Komponente), da die Bewerbungszahlen in den vergangenen Jahren rückläufig sind.

Zur Kernzielgruppe der Nord-Süd-Komponente zählen insbesondere:

- Schüler*innen in der Sekundarstufe II bzw. kurz vor dem Bildungsabschluss (Abitur, Fachabitur, berufliche Abschlüsse), die für die Zeit nach ihrem Abschluss ein Gap Year im Ausland bzw. einen Freiwilligendienst in Betracht ziehen.
- Junge Menschen in Orientierungsphasen, z.B. nach dem Schulabschluss, während oder nach der Ausbildung bzw. des Studiums oder bei Neuorientierung (z.B. Studienabbrecher*innen)
- Alter: ca. 17-20 Jahre, Generation Z: Der Altersdurchschnitt der Teilnehmenden aus Deutschland liegt bei 19,5 Jahren; rund zwei Drittel der Teilnehmenden sind weiblich. Vor diesem Hintergrund ist die gezielte Ansprache junger Männer ein weiteres besonderes Ziel der Kommunikation

Sekundäre Zielgruppen:

- Multiplikator*innen (z. B. Eltern, Lehrkräfte, Pädagog*innen, ehemalige Freiwillige)
- Träger- und Partnerorganisationen
- aktuelle und ehemalige Freiwillige

- Bei der Ansprache aktueller und ehemaliger Freiwilliger steht insbesondere die Förderung von weiterem Engagement im Anschluss an den Freiwilligendienst im Fokus (bspw. über die weltwärts Community, dem weltwärts-Alumni-Netzwerk).

1.2 Ziele des Social-Media-Auftritts von weltwärts

Der Social-Media-Auftritt von weltwärts dient der zielgruppenspezifischen Ansprache und Aktivierung der oben genannten Zielgruppen, insbesondere der primären Zielgruppe potenzieller Freiwilliger.

Zentrale Ziele:

1. Bekanntheit und Interesse
 - Steigerung der Bekanntheit des weltwärts-Programms bei den o.g. Zielgruppen
 - Positionierung der Social-Media-Kanäle als niedrighschwelliger Einstieg in das Thema internationaler bzw. entwicklungspolitischer Freiwilligendienst
2. Information und Orientierung
 - Vermittlung grundlegender Informationen zum Programm (z. B. Ablauf, Voraussetzungen, FAQ)
 - Funktion der Kanäle als „Tor“ zum Programm und erste Anlaufstelle für Interessierte
3. Authentische Einblicke
 - Darstellung realistischer Einblicke in den Freiwilligendienst im Ausland und die Vielfalt der teilnehmenden Organisationen und Einsatzmöglichkeiten
 - Nutzung von Content aktueller und ehemaliger Freiwilliger (User Generated Content), insbesondere in Form von persönlichen Erfahrungsberichten (Testimonials)
 - Fokus auf Authentizität, Nahbarkeit und Glaubwürdigkeit statt hochproduzierter Inhalte
4. Aktivierung und Motivation
 - Emotionale Ansprache zur Motivation für eine Bewerbung
 - Stabilisierung bzw. Steigerung der Bewerbungszahlen (insbesondere Nord-Süd-Komponente)
5. Community-Aufbau und Engagement
 - Aufbau und Pflege einer aktiven Community
 - Förderung von Interaktionen und Austausch (in Form von Likes, Kommentaren, Shares, Reposts, Direktnachrichten)

- Einbindung aktueller und ehemaliger Freiwilliger in die Kommunikation
6. Engagementförderung (nach dem Freiwilligendienst)
- Information über Engagementmöglichkeiten nach dem Freiwilligendienst
 - Motivation ehemaliger Freiwilliger, sich auch über den Freiwilligendienst hinaus ehrenamtlich zu engagieren (weltwärts Community)
7. Multiplikation und Vernetzung
- Nutzung von Synergien durch gegenseitige Verlinkung und Content-Sharing:
 - Einbindung der weltwärts Träger- und Partnerorganisationen in die Kommunikation
 - Nutzung von Synergien zwischen weltwärts und der „Dachmarke“ Engagement Global sowie weiteren Programmen von Engagement Global
 - Ansprache von Multiplikator*innen zur indirekten Reichweitensteigerung
8. Reichweite und Wirkung
- Steigerung der organischen Reichweite (Follower*innen und Nicht-Follower*innen)
 - nachhaltiges Wachstum der Community
 - Fokus auf qualitativ relevante Reichweite: entwicklungspolitischer Freiwilligendienst als thematisches Nischen-Angebot

1.3 Botschaften von weltwärts

Der Markenclaim des weltwärts-Programms lautet:

miteinander weltwärts gehen, verstehen, leben. Etwas, das bleibt.

weltwärts ermöglicht jungen Menschen aus dem globalen Süden und Norden einen Perspektivwechsel im Ausland, damit sie sich persönlich weiterentwickeln – mit der Chance, in Gemeinschaft die Welt zu verändern.

Tonalität auf Social Media:

- verständlich und möglichst niedrigschwellig (leichte Sprache)
- zielgruppennah, positiv, authentisch, seriös und zuverlässig sowie selbstbewusst, respektvoll und diversitätssensibel.

1.4 Bisherige Aktivitäten auf den weltwärts Social-Media-Kanälen

Instagram (@weltwaerts) und Facebook (weltwärts – der entwicklungspolitische Freiwilligendienst)

Inhalte:

- Erfahrungsberichte von aktuellen und ehemaligen Freiwilligen
- Einblicke in den Freiwilligenalltag und die Einsatzstellen des Programms (i.d.R. User Generated Content)
- Vorstellung des Programms (z.B. FAQ) und Bewerbungsaufrufe
- Ankündigung und Nachberichterstattung ausgewählter Veranstaltungen
- Beiträge anlässlich internationaler Tage mit Bezug zum Programm (z.B. in Form von Interviews mit Ehemaligen)
- Regelmäßige Gemeinschaftsposts, u.a. mit
 - o dem Kanal von Engagement Global (@engagementglobal) zur programmspezifischen sowie übergeordneten Themen
 - o mit der weltwärts Community (@weltwaerts.community: u.a. Vorstellung des Engagements ehemaliger Freiwilliger, Hinweise auf und Nachberichterstattung von Veranstaltungen der weltwärts Community
- Während laufender Podcast-Staffeln: Teaser zu Videopodcast

Die Inhalte von Instagram werden als Cross-Posting mit leicht angepasster Caption auch auf Facebook veröffentlicht; es werden keine eigenständigen Beiträge nur für Facebook erstellt.

Postingfrequenz: aktuell dreimal pro Woche, keine Beiträge an Wochenenden oder an Feiertagen

Genutzte Formate: Carousel-Posts, Reels, Stories

Die optische Gestaltung der Social-Media-Beiträge basiert auf dem Corporate Design und dem Styleguide von weltwärts (s. Anlage 9 in den Vergabeunterlagen). Der Styleguide ist Bestandteil der Vergabeunterlagen und dient als verbindliche Grundlage für die Erstellung der im Vergabeverfahren geforderten Arbeitsproben (s. Aufforderungsschreiben zur Abgabe eines Angebots in den Vergabeunterlagen).

YouTube (@weltwärts)

YouTube wird als Videoplattform genutzt, nicht als Community.

YouTube Shorts: regelmäßige Bespielung, i.d.R. Cross-Posting von Instagram-Reels

Der Hauptkanal (längere Videos) wird durch die Auftraggeberin selbst bespielt und ist nicht Teil des Rahmenvertrags

LinkedIn (weltwärts)

Der weltwärts-Account auf LinkedIn wird durch die Auftraggeberin selbst bespielt und ist nicht Teil des Rahmenvertrags.

2. Vom Rahmenvertrag umfasstes Leistungsspektrum

Gegenstand der Vergabe ist der Abschluss eines Rahmenvertrags zur redaktionellen Unterstützung sowie konzeptionellen Weiterentwicklung der Social-Media-Kanäle von weltwärts.

Vom Auftragnehmer sind insbesondere folgende Leistungen zu erbringen:

2.1 Kick-Off-Workshop zur strategischen Planung der Zusammenarbeit

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Kick-Off-Workshops zur strategischen Planung und inhaltlichen Vorbereitung auf die Zusammenarbeit.

- In Vorbereitung auf den Workshop: Digitales Kennenlernen, bis zu eine Stunde via Teams (Einwahldaten stellt die Auftraggeberin bereit)
- Der Kick-Off-Workshop findet in Präsenz in den Räumlichkeiten der Auftraggeberin statt (sechs Stunden)
- übergreifende strategische Content-Planung: inhaltliche Ausrichtung Redaktionsplanung, Abgrenzung der einzelnen Kanäle und Zielgruppen
- gemeinsames Erarbeiten von KPIs der unterschiedlichen Kanäle und dazugehöriger Content-Strategie mit Fokus auf dem Instagram-Kanal von weltwärts
- strategische Planung der weiteren Zusammenarbeit mit der weltwärts Community auf Social Media
- ausführliches Briefing über das Programm, Sprache und Bildsprache, Styleguide, Botschaften etc. seitens der Auftraggeberin
- Planung der Zusammenarbeit zwischen Auftraggeberin und Auftragnehmer: z.B. Kommunikationskanäle, Gestaltung der regelmäßigen Absprachen, Redaktionsplanung(stools)

Für diese Leistungen wird pro Leistungszeitraum ein Kontingent von bis zu 2 Arbeitstagen festgelegt (einmalig).

2.2 Einmalige Design-Leistung: Erstellung eines neuen Designs für Social-Media-Beiträge

Für die Social-Media-Beiträge soll ein neues Design anhand des weltwärts Corporate Designs/Styleguides erstellt werden, das für Instagram optimiert ist. Dazu zählen u.a. Designs für:

- Carousel-Posts und Single Images
- Instagram-Stories
- Reels und weitere Videoformate

sowohl für die eigenen Beiträge auf den weltwärts-Accounts, sowie ein einheitliches Design für Gemeinschaftsposts (Co-Posts) mit der weltwärts Community.

Für die Designs erstellt der Auftragnehmer jeweils Vorlagen für Carousel-Posts (4:5), Instagram-Stories (9:16) und Instagram Reels (9:16). Die Vorlagen werden der Auftraggeberin als Markenvorlagen in Canva zur Verfügung gestellt.

Für diese Leistungen wird pro Leistungszeitraum ein Kontingent von bis zu 2 Arbeitstagen festgelegt (einmalig).

2.3 Redaktionelle Leistungen

Produktion von Beiträgen für die Social-Media-Kanäle der Auftraggeberin auf Basis der im Kick-Off-Workshop erarbeiteten Social-Media-Strategie und der Redaktionspläne sowie weiterer Absprachen. Zu den Einzelleistungen gehören:

- Redaktionsplanung, regelmäßige Abstimmungen mit der Auftraggeberin in Form von wöchentlichen Redaktionssitzungen à 30 Minuten
- Erstellen von zwei Beiträgen pro Woche (Carousel-Posts und Video-Content-Beiträge) für Instagram mit dazugehörigen Stories, inkl. Spiegelung auf Facebook und (bei Reels) YouTube Shorts
- Postproduktion von Foto- und Videomaterial
- Erstellung von Captions, Alternativtexten und bei Bedarf Infografiken
- Erstellung von Thumbnails und Titeln
- Reinzeichnung und Verbreitung in den Sozialen Medien
- Punktuelle Unterstützung beim Community Management (Beantwortung allgemeiner Anfragen in den Direktnachrichten sowie Kommentaren auf den Kanälen)
- Themen-Recherche und Vorschläge geeigneter Themen und Trends in enger Abstimmung mit der Auftraggeberin

Für diese Leistungen wird pro Leistungszeitraum ein Kontingent von bis zu 80 Arbeitstagen pro Jahr festgelegt (laufend).

2.4 Unterstützung der Auftraggeberin bei der Social-Media-Arbeit

Dazu gehören:

- Monatliche quantitative sowie quartalsweise qualitative Reportings für die Kanäle Instagram, Facebook und YouTube
- Erstellung eines Redaktionsplans gemeinsam mit der Auftraggeberin

- Bereitstellung eines Social-Media-Management-Tools sowie eines Tools zur gemeinsamen, strukturierten Ablage und Bearbeitung von Inhalten

Für diese Leistungen wird pro Leistungszeitraum ein Kontingent von bis zu 12 Arbeitstagen festgelegt pro Jahr (laufend).

2.5 Konzeptionelle-, Beratungs- und Design-Leistungen

Dieser Posten umfasst Leistungen, die über die Redaktion hinausgehen. Diese Leistungen werden nicht regelmäßig (wie die Support-Leistungen unter Punkt 2.4), sondern bei Bedarf abgerufen. Zu diesen Leistungen zählen:

- Beratung zu Social-Media-Trends, Features, Funktionen etc.
- Beratung zur Optimierung des Social-Media-Contents
- Strategische Leistungen
- Design-Leistungen (z.B. Anpassen von Vorlagen, Icons, Unterstützung bei der Erstellung bzw. Anpassung von Assets für Werbekampagnen etc.)
- Unterstützung bei Bugs und Krisen
- Beratung zu und Unterstützung bei der Umsetzung und Auswertung von Social-Media-Ads, Schwerpunkt Meta (Kampagnen und Featured Posts), separates Budget wird bereitgestellt

Für diese Leistungen wird pro Leistungszeitraum ein Kontingent von bis zu 10 Arbeitstagen festgelegt (punktuell bei Bedarf).

2.6 Leistungen des Auftragnehmers ab Zuschlagserteilung bis 30. September 2027:

Für die vorstehenden Leistungen (2.1 bis 2.5) ruft die Auftraggeberin maximal 106 Arbeitstage im Leistungszeitraum ab. Die Auftraggeberin ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, die aufgeführten Leistungen abzurufen. Mit Zuschlagserteilung erfolgt nur der Abschluss des Rahmenvertrags, jedoch noch keine Beauftragung, kein Abruf von Leistungen. Die Aufwandsverteilung dient als Orientierung für die Angebotskalkulation. Die Bieter sind berechtigt, im Rahmen ihrer Angebotskalkulation von dieser Aufwandsverteilung abzuweichen. Abweichungen sind nachvollziehbar zu begründen.

III. Vertragliches und Sonstiges

- Die **Laufzeit** des Vertrages beginnt mit Zuschlagserteilung. Der Vertrag wird zunächst bis zum 30.09.2027 geschlossen und umfasst die oben unter Ziffer II.2.1 angeführten Leistungen, welche von der Auftraggeberin einzeln bzw. in Teilen abgerufen werden müssen. Eine Mindestabnahme wird nicht vereinbart.
Engagement Global hat das einseitige Recht (die Option), den Vertrag einmalig zu verlängern, und zwar für den Zeitraum vom 1. Oktober 2027 bis 30. September 2028 hinsichtlich der oben unter Ziffer II.2.2 angeführten Leistungen. Engagement Global wird dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Auslaufen des Vertrags schriftlich mitteilen, ob der Vertrag verlängert wird. Eine Verpflichtung zur Vertragsverlängerung besteht nicht.
- Über die vorstehend beschriebenen Leistungen wird ein Rahmenvertrag geschlossen. Engagement Global ist berechtigt, während der Vertragslaufzeit die hier beschriebenen Leistungen bis zur Ausschöpfung der festgelegten Kontingente abzurufen. Eine Verpflichtung zum Leistungsabruf besteht nicht.
- Die für die jeweiligen Leistungszeiträume in dem Vordruck für das Angebotsschreiben (siehe Vordruck in den Vergabeunterlagen) angebotenen **Stundensätze** und daraus resultierenden **Preise pro Arbeitstag** sind **Festpreise** und gelten für die gesamte Vertragslaufzeit (inkl. der optionalen Verlängerung). Ein Arbeitstag beinhaltet **8 Stunden Arbeitszeit**. Der Stundensatz beträgt also ein Achtel des Tagessatzes.
- Etwaige Material-, Telefon- oder andere **Nebenkosten** sowie sämtliche abzuführende Steuern und Abgaben des Auftragnehmers sind durch den jeweiligen Gesamtpreis abgegolten und werden nicht gesondert erstattet.
- Die **Fahrt- und Übernachtungskosten** innerhalb Deutschlands sind **nicht Teil der Angebotskalkulation**, d.h. sie sind nicht in den Gesamtpreisen zu berücksichtigen. Fahrt- und etwaige Übernachtungskosten innerhalb Deutschlands werden vom Auftragnehmer zunächst selbst gezahlt und dann gegen Kopien der Originalbelege entsprechend den Vorgaben des Bundesreisekostengesetzes von der Auftraggeberin erstattet. Fahrten in Deutschland sind mit der Auftraggeberin abzustimmen.
- Alle Leistungen sind in ständiger Kommunikation und in Abstimmung mit der Auftraggeberin zu erfüllen. Die Auflagen und Bestimmungen der Auftraggeberin sind zu beachten.
- Die **Rechnungsstellung** erfolgt monatlich nach Erbringung der Leistungen in Absprache und nach Zustimmung durch die Auftraggeberin.
- Vergütet werden nur **vereinbarte und tatsächlich erbrachte sowie belegte Leistungen nach** Rechnungsstellung.
- Beratungen werden hinsichtlich des Ortes in Abstimmung mit der Auftraggeberin nach dem Billigkeits-Prinzip vereinbart oder als Videokonferenz durchgeführt.
- Für die Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) gilt Folgendes:
 - KI-Tools sind als unterstützende Werkzeuge einzusetzen, sie ersetzen jedoch nicht die notwendige fachliche Prüfung oder die menschliche Entscheidungsverantwortung.

- Für die Erstellung von Inhalten kann KI zur Hilfe genommen werden, wenn sie gekennzeichnet ist und keine Rechte Dritter verletzt werden.
- Die Kennzeichnung von KI muss konkret sein, d.h. die verwendeten Tools sowie die Art der Aufgabe (z.B. Recherche, Erstellung von Texten, Korrektur) genannt sein.
- KI darf das vorhandene Bild- und Videomaterial nicht grundlegend verändern; das gilt insbesondere für abgebildete Personen.
- Es liegt in der Verantwortlichkeit des Auftragnehmers, bei der Nutzung von KI-Tools Urheber- und Schutzrechte zu wahren.
- Dem Vertrag liegen die **Allgemeinen Vertragsbedingungen von Engagement Global** zugrunde.
- Der Auftragnehmer räumt der Auftraggeberin an allen innerhalb dieses Auftrags erstellten Ergebnissen ein **ausschließliches Nutzungsrecht** ein, das das Recht umfasst, die Ergebnisse zeitlich, inhaltlich und räumlich uneingeschränkt zu verwenden (vgl. Ziffern 5.1.1 und 5.1.3 der Allgemeinen Vertragsbedingungen von Engagement Global). Der Auftragnehmer stellt **alle offenen Projektdaten** (z.B. Adobe Photoshop, Adobe InDesign, Canva) inklusive der Dokumentation so zu Verfügung, dass eine weitere Bearbeitung **uneingeschränkt** möglich ist.
- **Sämtliche Nutzungsrechte sind** mit der vertraglich vereinbarten Vergütung **abgegolten**.